



## Hygiene- und Sicherheitskonzept InnoTruck

24.08.2020

Seite 1 von 1

Seit Beginn der SARS-CoV-2-Pandemie im März 2020 bis August 2020 pausierte die Tour der BMBF-Initiative InnoTruck. Um die Tour unter den aktuellen Voraussetzungen fortführen zu können, müssen die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen unbedingt umgesetzt und angewendet werden.

### ***Organisatorische Maßnahmen in der Ausstellung des InnoTrucks***

- Längere Pausen zwischen Veranstaltungen für die Reinigung, Desinfektion und Lüftung der Ausstellung. In diesen Zeiträumen ist der InnoTruck gesperrt.
- Markierungen auf dem Boden zeigen die empfohlenen Positionen und Laufwege für Besucher\*innen und Wissenschaftler\*innen an.
- Um Kontaktflächen zu reduzieren, wurden die Hörer an Exponaten entfernt. Die Nutzung der Audioinhalte ist an diesen Exponaten derzeit nicht möglich.
- Vor dem Eingang zum InnoTruck wird für Gäste ein Spender bereitgestellt. Dieser enthält Desinfektionsmittel, Reinigungstücher und Mund-Nase-Masken.

### ***Reglementierende Maßnahmen für Besucher\*innen***

- Begrenzung der Besucher\*innenzahl auf max. neun Personen.
- Der Einlass erfolgt nur unter Berücksichtigung der aktuell im entsprechenden Bundesland geltenden Vorgaben. Personen, die sich nicht an diese Bestimmungen halten, können aus dem InnoTruck verwiesen werden.
  - Maskenpflicht für Besucher\*innen ab 7 Jahren.
  - Menschen mit akuten Atemwegserkrankungen werden gebeten, die Ausstellung nicht zu besuchen.
  - Verpflichtung zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften.
- Das Obergeschoss mit VR-Lounge bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
- Alle Besucher\*innen müssen sich registrieren:
  - An Schulen ist die zuständige Lehrkraft im Rahmen der Aufsichtspflicht für die Erfassung der Personendaten verantwortlich (z. B. Klassenbuch).
  - Bei offener Tür werden die Kontaktdaten über ein Formular erfasst.

### ***Maßnahmen für einen sicheren Ablauf der Veranstaltungen für Schulklassen***

- Auf Basis der Klassenstärke werden die Schüler\*innen in etwa gleichgroße Gruppen mit max. neun Personen eingeteilt.
- Der erste Teil der Präsentation mit einleitendem Vortrag erfolgt für alle Teilnehmenden durch beide Wissenschaftler gemeinsam im Klassenzimmer.
- Anschließend besuchen die eingeteilten Gruppen mit einem Wissenschaftler nacheinander für jeweils ca. 15 min. den InnoTruck. Die übrigen Schüler\*innen verbleiben in diesem Zeitraum im Klassenzimmer oder vor dem Truck.

Ansprechpartner:

FLAD & FLAD  
Communication GmbH

Thomas-Flad-Weg 1  
D-90562 Heroldsberg  
Fon +49.9126.275-0  
Fax +49.9126.275-275

innotruck@flad.de  
www.flad.de